



Wolfgang Amadeus Mozart

# DIE ZAUBERFLÖTE

Ouvertüre und Schluss-Szene

# C-MOLL-MESSE

KV 427

**KONZERTCHOR BURGDORF**

**CHOR SCHWERPUNKTFACH MUSIK  
GYM BURGDORF**

**ORCHESTER OPUS BERN**

Konzertmeisterin Simone Roggen

**MUSIKALISCHE LEITUNG**

Hans-Ulrich Fischbacher

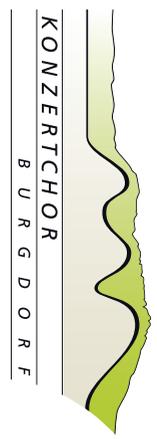
Samstag, 11. März 2017 | 20:15

Sonntag, 12. März 2017 | 17:00

Stadtkirche Burgdorf



[www.konzertchor-burgdorf.ch](http://www.konzertchor-burgdorf.ch)



Bitte  
frankieren

**KONZERTCHOR BURGDORF**

Hans Kaufmann

Mühlegasse 22

3400 Burgdorf

1782 begann W.A. Mozart mit einem Messe-Projekt von riesenhaftem Ausmass. Das Werk komponierte er niemals zu Ende. Kyrie, Gloria, Sanctus und Benedictus waren niedergeschrieben, vom Credo der erste Teil bis zum «Incarnatus», dann blieb die Komposition liegen. Vielleicht fand Mozart nie mehr die Zeit, sich die unfertige Komposition erneut vorzunehmen. So ist die c-Moll-Messe ein monumentales Bruchstück geblieben. Wir verzichten in unserer Aufführung auf Ergänzungen von Bearbeitern, lediglich Lücken in der Instrumentation wurden geschlossen. Für einmal haben wir entschieden, die Faszination des Unvollendeten auf uns wirken zu lassen. Es mag gewagt sein, vor der c-Moll-Messe eine Opernszene erklingen zu lassen. Messe und Bühnendrama scheinen sich zunächst kaum zu einem sinnvollen Konzertganzen zu vereinen.

Die «Zauberflöte» ist ein vielschichtiges Stück und endet mit der Einweihung von Pamina und Tamino in die Mysterien der Sonne. Was das für uns heute bedeuten kann, sei dahingestellt. Für Mozart war der «Einweihungsprozess» ganz klar ein Weg zur Geist-Erkenntnis, ein Läuterungsweg zur Selbstfindung in uneigennütziger Liebe. Dies widerspricht dem geheimen Sinn einer Messekomposition in keiner Weise. Eine gewisse «Gattungskluft» nehmen wir dabei in Kauf. Die «Zauberflöte» bleibt Bühnenstück und die Messe behält ihre kirchliche Ästhetik. In beidem jedoch erweist sich Mozarts Musik als universal. So kennen und verehren wir ja Mozart. Mitten im turbulentesten Operngeschehen kann unvermittelt eine besinnliche, tief ergreifende Partie aufleuchten, im ernstesten Messeverlauf ist durchaus Platz für eine leichtfüssige Ariensequenz.

Liebe Konzertbesucherinnen und Konzertbesucher, achten Sie auf die unvergleichliche Stelle in der Oper, wenn Sarastro verkündet: «Die Strahlen der Sonne vertreiben die Nacht» und der Chor jubelnd seinen «Dank» ausruft. Erinnern Sie sich dann an die Stelle, wenn im «Kyrie» die Übergangsmusik zum «Christe» erklingt, denn beim ersten Einsatz der Sopranistin hören wir die gleiche Melodie, die gleiche Gestik, sogar dieselbe Tonart. Es ist eine Erlösungsmusik, eine Befreiungsgeste weit über alle Gattungsgrenzen hinaus – reine Musik eben.

Hans-Ulrich Fischbacher

## SOLISTEN

**Anne-Florence Marbot** 1. Sopran | **Christina Daletska** 2. Sopran  
**Christoph Metzger** Tenor | **Ulrich Simon Eggimann** Bass

## VORVERKAUF

**Bis Freitag, 10. Februar 2017** mit Bestellkarte oder per Mail an [hans.c.kaufmann@bluewin.ch](mailto:hans.c.kaufmann@bluewin.ch), Tel. 034 422 61 39 oder online unter: [www.konzertchor-burgdorf.ch](http://www.konzertchor-burgdorf.ch)

**Ab Montag, 13. Februar 2017** bei Amavita Grosse Apotheke, Bahnhofstrasse 61, 3400 Burgdorf, Tel. 058 851 32 40

KARTENBESTELLUNG	Platzierungswunsch			Preis pro Karte in CHF	Konzert vom 11. März 17	Konzert vom 12. März 17	Betrag in CHF
	eher vorne	eher hinten	Empore				
<b>KATEGORIE 1</b> (nummeriert)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	48.00	Anzahl Karten	Anzahl Karten	
<b>KATEGORIE 2</b> (nummeriert)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>		38.00	Anzahl Karten	Anzahl Karten	
<b>KATEGORIE 3</b> (nicht nummeriert)				25.00	Anzahl Karten	Anzahl Karten	
						<b>Gesamt-</b>	
						<b>betrag in CHF</b>	

Vorbestellte Karten können in der Vorverkaufsstelle (ab 13. Februar 2017) oder an der Konzertkasse abgeholt werden.  
 Die Konzertkasse öffnet 45 Min. vor Konzertbeginn.  
 Über nicht abgeholte Karten wird 20 Min. vor Konzertbeginn verfügt.  
 Programmhefte sind an den Vorverkaufsstellen oder an der Konzertkasse zu CHF 5.00 erhältlich.  
 CHF 5.00 Ermässigung für Gönner und Passivmitglieder (Gutschein bei der Bezahlung der Karten vorlegen).  
 CHF 10.00 Ermässigung für Kinder, Lehrlinge, Studenten (nur gegen Ausweis bei Bezahlung der Karten).

Vorname / Name

Datum

Adresse / PLZ, Ort

Telefon / E-Mail

Unterschrift